

# Neue Mobilitätsfachkraft für Projekt „Rückenwind“

**ITZEHOE** Nilay Sözkese ist neue Steinburger Mobilitätsfachkraft für das Projekt „Rückenwind“ und damit Nachfolgerin von Andrea Richter, die als Projektkoordinatorin nach Dithmarschen wechselte. Die neue Fachfrau will im Kreis weiter dafür sorgen, dass Praktika als Türöffner und Horizonterweiterung dienen. Dafür engagieren sich die Kreise Dithmarschen, Nordfriesland, Pinneberg und Steinburg mit dem überregionalen Verbundvorhaben „Jugendmobilität Westküste: Rückenwind“.

2016 fiel der Startschuss für das Projekt. Mit einer Mobilitätsfachkraft in jedem Kreis unter Federführung des Kreises Dithmarschen und einer überregionalen Praktikumsbörse arbeiten die Partner gegen die Jugendarbeitslosigkeit und den Fachkräftemangel zusammen.

Konkrete Ziele sind ein gelungener Berufseinstieg für Jugendliche, ein kreisübergreifendes Praktikumsnetzwerk, um Auswahl und Vielfalt zu erhöhen, Fachkräfte,



**Nilay Sözkese** (r.) folgt auf Andrea Richter als Mobilitätsfachkraft.

GLATKI

Wirtschaftskraft und Wissen an der Westküste zu halten und eine Nachwuchssicherung für Betriebe. Der Service ist unkompliziert, kostenlos und überregional. Eine Online-Praktikumsbörse hilft beim Finden und Gefunden werden. Bereits mehr als 2000 Praktikumsstellen von rund 850 Betrieben sind registriert. Die kreisübergreifende Praktikumsuche startet auf [www.praktikum-westkueste.de](http://www.praktikum-westkueste.de).

Die Mobilitätsfachkräfte in den Kreisen sind Ansprechpartner vor Ort zu Fragen rund um Praktika für Jugendliche, Schulen und Betriebe. Zur Vorbereitung auf das erste Betriebspraktikum bie-

tet „Rückenwind“ Schulungen zu den Themen „Mobilität“ und „Praktikum“ an. Schulen können diesen Service flexibel buchen.

Steinburgs bisherige Mobilitätsfachkraft Andrea Richter koordiniert nun das Projekt überregional von Heide aus. Für Steinburg ist deshalb Diplom-Betriebswirtin Nilay Sözkese zuständig. „Ich freue mich auf die neue Herausforderung und die Zusammenarbeit mit den schon beteiligten und auch den noch dazu kommenden Betrieben“, so Sözkese, die Berufserfahrung in der Arbeit mit Jugendlichen und deren Begleitung in eine Ausbildung durch Praktika mitbringt. „Es ist ein tolles Projekt für Unternehmen und Praktikumsuchende. Gerade von Schülern und Lehrern haben wir schon viele positive Rückmeldungen bekommen, weil sie die Praktikumsbörse als sehr hilfreich empfinden.“ *sh:z*

**> Auskünfte** erteilt Nilay Sözkese unter 04821/69514 und per E-Mail: [soezkese@steinburg.de](mailto:soezkese@steinburg.de)